

**Umgehend zurück**

erbitte ich über Leipzig noch vor der Ostermesse-Abrechnung alle remissionsberechtigten Exemplare von

**Freiherr von Schlicht, Excellenz Senffert.**  
I.-IV. Aufl. 3 *M* netto,

da es mir an Exemplaren zur festen Auslieferung fehlt. Disponenden von diesem Werke kann ich nicht gestatten.

Dresden-Blasewitz, den 22. Januar 1902.

Heinrich Minden.

**Angebotene****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Für Berliner Reisebuchhandlung wird zu baldmöglichem Antritt intelligenter Gehilfe gesucht, der längere Praxis im Reisebuchhandel nachweisen kann und mit allen einschlägigen Arbeiten, als Provisionsabrechnung, Buchhaltung, Mahn- und Klageverfahren, vertraut und im Verkehr mit Reisenden durchaus gewandt ist. Anfangsgehalt 200 *M*, bei zufriedenstellenden Leistungen baldige Gehaltserhöhung und später Gewinnanteil zugesichert. Möglichst ausführliche Angebote unter  $\ddagger$  353 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, wird zum 1. April ein jüngerer Gehilfe (jedoch nicht unter 24 Jahre) gesucht, der im Buchhandel durchaus bewandert und mit dem Zeitungswesen vollkommen vertraut sein muß. Es wird nur auf einen Herrn reflektiert, der, zum mindesten im Besitze des Einjährig-Beugnisses, sich bezüglich seiner Tüchtigkeit, Gewissenhaftigkeit, seines soliden Charakters und gewandten Wesens im Verkehr mit einem feinen Publikum ausweisen kann. Derselbe mußte auch Gewandtheit und Erfahrung im Besuchen der Druckerei- und Inseratkundschaft besitzen und Lokalberichte (Stadtverordnungsungsberichte, Vereinsfestlichkeiten etc. etc.) flott und selbstständig schreiben können. Perfekte Stenographen erhalten den Vorzug. Die Stellung ist angenehm und dauernd. Nur Herren mit Prima-Beugnissen wollen sich melden.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Stilproben, kurzem Lebenslauf, Bild und Gehaltsansprüchen unter A. Z. 354 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu möglichst baldigem Antritt ein tüchtiger, junger Gehilfe gesucht, der mit den Arbeiten des Sortimenters durchaus vertraut ist. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie unter K. S.  $\ddagger$  339 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Hauptsächlich zur Expedierung der beiden bei uns erscheinenden Monatschriften und der damit verbundenen Buchführung und Korrespondenz suchen wir einen fleißigen, durchaus zuverlässigen, kathol. Gehilfen. Gute Handschrift.

Münster-Westfalen.

Alphonsus-Buchhandlung.

Für den in unserem Geschäft zu besetzenden ersten Sortimenterposten suchen wir einen älteren Herrn, der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten genau vertraut ist. Wir legen das Hauptgewicht auf reiche, in größerem Geschäftsbetriebe gewonnene Erfahrung, auf peinlich genaue Arbeit, auf Energie und durchaus selbstständige Dispositionsgabe. Gehalt 200 bis 250 *M* pro Monat. Anträge mit Darstellung des Lebenslaufes, Abschrift der Zeugnisse, event. Angabe von Referenzen, sowie mit Bild direkt an

**A. Pichler's Witwe & Sohn,**  
Buchhandlung,  
Wien V, Margaretenplatz 2.

Wir suchen zu baldigem Antritt einen gewandten Expedienten; perfekter Stenograph bevorzugt.

Berlin N. 24. **Edstein & Widenmann.**

Zum 1. April suche einen jüngeren, tüchtigen und zuverlässigen Gehilfen. Gehalt bei guter, freier Station 40—50 *M* monatlich. Angeboten bitte Photographie u. Zeugnisabschriften beizufügen.

Süneburg. **Georg Daur,**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.

Kunsthändler. — Für ein Kunstsortiment, verbunden mit Verlag, wird zum 1. April ein in jeder Beziehung tüchtiger und gut empfohlener, jüngerer Herr als Gehilfe gesucht.

Selbständiges und zielbewusstes Arbeiten Bedingung. Kenntnisse der englischen Sprache erwünscht. Anfangsgehalt 130 *M* pro Monat. Angebote mit Zeugnisabschriften nimmt unter E. 304 die Geschäftsstelle des Börsenvereins entgegen.

Zu möglichst sofortigem Antritt, spätestens z. 1. April 1902, suchen wir für den Direktor unseres Deutschen Buchgewerbemuseums einen durchaus tüchtigen Gehilfen, der einige Kenntnis im Kunst- und Antiquariatswesen, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum, sowie gute und gefällige Handschrift hat.

Nur gut empfohlene Herren, denen an dauernder Stellung gelegen, wollen ihre Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie einreichen bei der

**Geschäftsstelle**

**d. Deutschen Buchgewerbevereins.**

Leipzig,

Deutsches Buchgewerbehaus.

Ein Buchhandlungsgehilfe, der mit den buchhändlerischen Arbeiten vollständig vertraut ist — nur solche wollen sich melden —, wird gesucht. Angebote unter Chr. „Nordböhmern“ Nr. 316 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zum 1. April einen jungen Gehilfen. Gute Handschrift und rasches pünktliches Arbeiten Hauptbedingung. Gef. schriftl. Angebote an **A. Oetinger**, Kommissionsgeschäft in Stuttgart.

Zum 1. April suchen wir für unser Kunstsortiment einen jüngeren, wohl-erzogenen Herrn mit bester Schulbildung und gewandten Umgangsformen.

Zu unserem Kunstantiquariat ist zu gleichem Termine eine Stelle ebenfalls durch einen jüngeren Gehilfen zu besetzen. Kenntnis der französischen und englischen Sprache für diesen Posten unerlässlich, Gymnasialbildung bevorzugt. Zeugnisse nebst Photographie erbeten.

Amster & Rutherford, Hoffstdlg.  
in Berlin W. 64.

Ein junger, brauchbarer Gehilfe wird für ein neu zu gründendes Sortimentsgeschäft in Böhmen zu baldigem Antritt gesucht. — Angebote unter L. W.  $\ddagger$  100 durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

Zum 1. April d. J. tüchtiger, junger Gehilfe evangelischer Konfession mit schöner Handschrift gesucht.

Reidhard's Buchh. in Speyer.

Zu möglichst sofortigem Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen oder Volontär. Angebote erbitte ich mit Lebenslauf, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche. Gotha.

**E. F. Thienemann,**  
Verlagsbuchhandlung.

Wir suchen für sofort, event. 1. April d. J. einen nachweislich selbständig und zuverlässig arbeitenden, katholischen Gehilfen für unser Sortiment und Verlag. Monatsgehalt 100 *M*. Den Auerbietungen sind kurzer Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Referenzen beizufügen.

Kempen (Rhein).

**Klöckner & Mausberg.**

Zum 1. April suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen mit tüchtigem Schulbildung, der an ganz pünktliches Arbeiten gewöhnt ist. Der Posten erfordert ferner gute, flüssige Handschrift und Übung in der Stenographie. Die Stellung könnte sich event. zu einer dauernden gestalten. Gef. Angeb. mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

**Ferdinand Enke**  
in Stuttgart.

Infolge Erkrankung meines Gehilfen suche sofort einen zuverlässigen, selbständig arbeitenden Gehilfen.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Werdau i/S.

**Otto Berger.**

Wir suchen einen jüngeren evang. Gehilfen mit Kenntnissen der techn. Litteratur. Sprachkenntnisse erwünscht; gute Handschrift Bedingung. Antritt bald, möglichst schon zum 1. März d. J. Angebote mit Bild umgehend erbeten.

**Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung.**

Wilhelm Ernst & Sohn.

Berlin W., Wilhelmstr. 90.

Suche auf sofort einen jungen Mann (nicht unter 30 Jahre) für Kontorarbeiten. Kost und Logis im Hause. Dem Angebot bitte Zeugnisse und Gehaltsansprüche beizufügen.

Warburg.

**E. F. Werth.**

Ich suche zum 1. April einen jungen Gehilfen mit guter Handschrift und der an sorgfältiges und intelligentes Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die ihre Stellen schnell zu wechseln geneigt sind, wollen sich nicht melden, denn ich sehe absolut auf längeres Verbleiben. Bewerber, die von ihren bisherigen Chefs gut empfohlen werden, erhalten den Vorzug.

Genua.

**A. Donath.**